

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale Hamburg
am Donnerstag, 24.09.2026, 04:30 Uhr

Am Donnerstag an der See Sturmböen, im Binnenland Windböen.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:

Ein kräftiges Tief über dem Skagerrak zieht unter Abschwächung zur Südlichen Ostsee. Dabei überquert ein Bodentrog Norddeutschland. Eine starke Nordwestströmung führt eine kühlere Meeresluft heran.

GEWITTER:

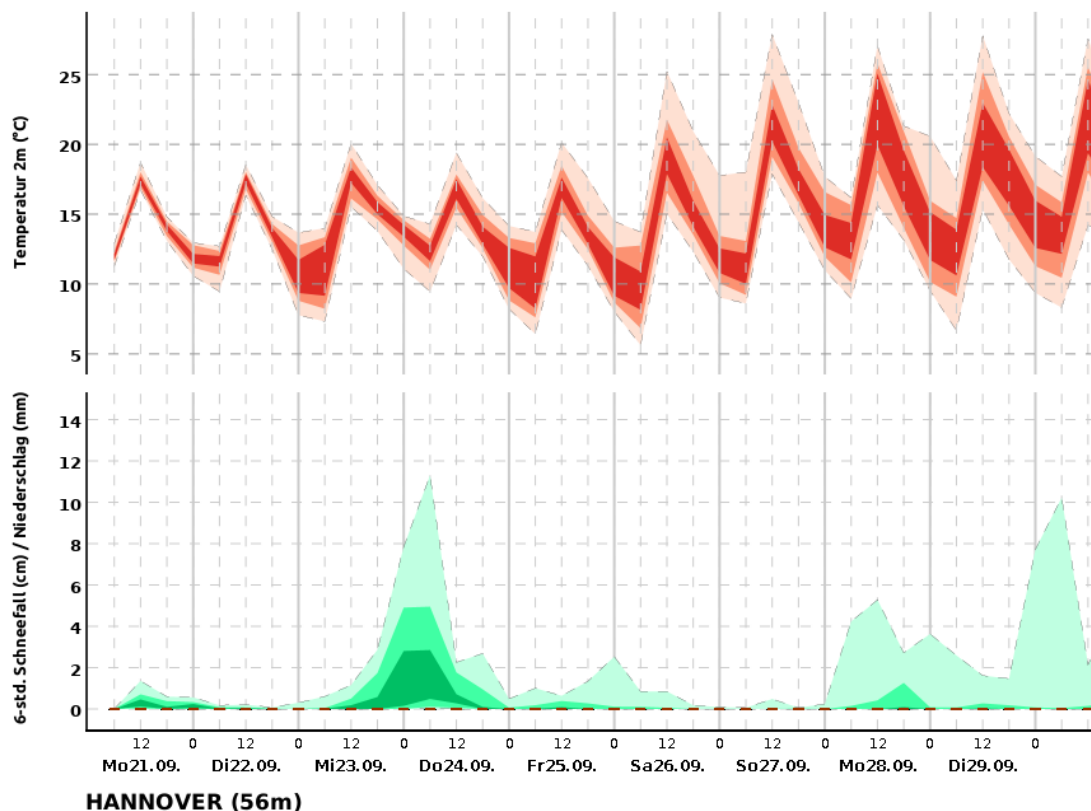
Anfangs von Westen her einzelne starke Gewitter mit Starkregen um 15 l/qm in einer Stunde und stürmischen Böen bis 70 km/h (Bft 8) nicht ausgeschlossen.

WIND/STURM:

Ab der Nacht zum Donnerstag an der Nordsee Sturmböen bis 80 km/h (Bft 9) aus Northwest. Im Binnenland Donnerstag vorübergehend Windböen um 55 km/h (Bft 7) möglich. Im Laufe des Donnerstags sowohl an den Küsten, als auch im Binnenland nachlassend.

Am Freitag voraussichtlich keine warnwürdigen Wettererscheinungen.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Hannover und Bremen*





©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Donnerstag, 24.09.2026, 07:00 Uhr

Hinweis:

Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / Wiese